

## Hof zum Regaboga – Respekt jedem Einzelnen gegenüber



[1]

Aufopferungsvoll kümmert sich Monika Aliesch um ihre zahlreichen Schützlinge auf dem Hof zum Regaboga. Nebst Hunden und Katzen finden auch Esel, Pferde, Hühner, Enten, anderes Geflügel und verschiedenste Kleintiere wie Kaninchen oder Meerschweinchen auf dem Gnadenhof ein Zuhause. Aus dieser Vielfalt stammt auch der Name des Hofes: Regaboga.

So viele verschiedene Farben, wie ein Regenbogen hat, so viele verschiedene Tiere tummeln sich auf dem Gelände. Dementsprechend viel zu tun gibt es für Monika und ihr Team, im Vordergrund steht dabei immer das Wohl der Tiere: «Respekt, Achtung und Liebe jedem Einzelnen gegenüber sind die Grundpfeiler unseres Wirkens», lautet demnach auch der Leitgedanke des Gnadenhofes. Die meisten Tiere, die auf dem Hof abgegeben werden, haben eine bewegende Geschichte hinter sich, die nicht selten mit Leid verbunden ist. Auf dem Hof zum Regaboga sollen die Tiere deshalb nicht nur ein Dach über dem Kopf bekommen, sondern ihnen soll auch wieder das Vertrauen in die Menschen zurückgegeben werden. Bei dieser wichtigen Arbeit legt Monika besonders grossen Wert darauf, dass das gesamte Team offen und gut geschult mit den Tieren umgeht, denn nur so kann die Beziehung zwischen Mensch und Tier wieder aufgebaut werden und das Zusammenleben funktionieren.

Seit 2001 befindet sich der Gnadenhof im thurgauischen Neukirch-Egnach, in direkter Nachbarschaft zum früheren Sitz von Swissveg. Finanziert wird der Gnadenhof in erster Linie durch Tier-Patenschaften und Spenden. Auch Ferienbetreuung für Hunde sowie Ausflüge mit den Eseln, Streichelbesuche und Eseltrekking für ältere Kinder helfen dabei, die anfallenden Kosten zu decken. Gleichzeitig wird so auch eine Beziehung zwischen den Kindern und Tieren aufgebaut: «Es ist wunderbar mitzuerleben, wie es unserer vierbeinigen Crew immer wieder gelingt, den Jugendlichen mit Spass die Natur, Freundschaft, aber auch Verantwortung und Teil eines Ganzen zu sein zu vermitteln. Werte, die sie ihr ganzes Leben lang begleiten ...»

Trotzdem ist der Regaboga froh um Unterstützung in Form von Geld- oder Futterspenden. Da sämtliche Tiere seit mehreren Jahren vegetarisch ernährt werden, wird ausschliesslich vegetarisches Futter angenommen.

Hof zum Regaboga  
 Monika Aliesch  
 Hagenbuchen 8  
 9315 Neukirch-Egnach  
 Tel. 071 477 37 07  
[www.hof-regaboga.ch](http://www.hof-regaboga.ch) [2]

Letzte Aktualisierung: 20.06.2015

**Source URL (modified on 20.06.2015 - 00:16):** <https://www.swissveg.ch/node/189>

### Links

[1] <https://www.swissveg.ch/node/189>

[2] <http://www.hof-regaboga.ch>